



## Wie bewahrt man das Velo im Winter auf?

**Vernier, 14. Oktober 2020. Wenn im Herbst die Temperaturen fallen und sich die Sichtverhältnisse verschlechtern, stellen viele Velofahrer ihr Fahrrad bis zum Frühling ein. Der TCS gibt Ratschläge zur winterlichen Lagerung des Fahrrads oder Elektrowelos, damit es bis zum nächsten Frühling leistungsfähig und sicher bleibt.**

Ab Beginn der kalten Tage werden die Verkehrsbedingungen für Velofahrer zunehmend schwieriger. Die schlechten Lichtverhältnisse, die Kälte und die durch Regen, Schnee oder Glatteis rutschig gewordenen Strassen veranlassen viele, auf ein anderes Transportmittel umzusteigen. Die Einlagerung des Velos oder Elektrowelos muss sorgfältig vonstattengehen. Ein schlecht gepflegtes Velo verliert an Leistungsfähigkeit und Sicherheit und muss früher repariert oder ersetzt werden.

### **Das Velo säubern und aufhängen**

Bevor man das Velo für längere Zeit einlagert, sollte man es mit Wasser, Schwamm und Bürste reinigen. Der Gebrauch von Hochdruckreinigern ist bei Fahrrädern nicht empfohlen. Durch den harten Wasserstrahl kann Wasser in die Radlager, Federgabel oder den Motor eindringen und diese beschädigen. Wenn möglich sollte das Fahrrad im Winter nicht draussen gelagert werden. Wichtig ist ebenfalls, den Zustand der Bremsen, der Kette und der Reifen zu prüfen und gegebenenfalls Wartung oder Reparaturen vorzunehmen. Die Schläuche in den Reifen sollten vor dem einlagern gut aufgepumpt werden.

### **Kette ölen und von Zeit zu Zeit die Bremsen betätigen**

Die hydraulischen Scheibenbremsen sollten gelegentlich zu betätigt werden, damit sie sich nicht festfressen und weiterhin richtig funktionieren. Die Kette sollte mit Ketten- Öl oder -Spray behandelt werden. Bremsscheiben und Bremsklötze sollten nicht mit dem Kettenspray in Kontakt kommen. Die Stromkontakte an der Akkualterung können nach Möglichkeit mit einem öligen Lappen abgedeckt und so vor Feuchtigkeit und Rost geschützt werden.

### **Alle zwei Monate den Ladezustand des E-Bike-Akku kontrollieren**

Damit die Batterie des Elektrowelos lange lebt, muss sie gut gepflegt werden. Um böse Überraschungen zu Beginn der warmen Jahreszeit zu vermeiden, empfiehlt der TCS, den Akku bei 40-60% aufgeladen an einem trockenen, freiliegenden Ort ausserhalb des Fahrrads und bei mittlerer Temperatur (10 bis 20 °C) einzulagern. Wichtig ist, dass sich keine brennbaren Materialien in der Nähe befinden. Bei längerem Stillstand sollte der Ladezustand des Akkus rund alle zwei Monate kontrolliert werden und wieder auf den empfohlenen Ladezustand gebracht werden. Das Ladegerät sollte nach dem Laden immer vom Akku entfernt werden.

Die zahlreichen Ratschläge des TCS zur Wartung der Fahrräder sind auf [www.tcs.ch](http://www.tcs.ch) zu lesen.

**Kontakt:** Sarah Wahlen, Mediensprecherin TCS, 058 827 34 03, 079 123 46 91, [sarah.wahlen@tcs.ch](mailto:sarah.wahlen@tcs.ch), [www.presetcs.ch](http://www.presetcs.ch), [www.flickr.com](http://www.flickr.com)

### **Touring Club Schweiz – immer an meiner Seite**

Grösster Mobilitätsclub der Schweiz | gegründet 1896 | 24 Sektionen schweizweit | rund 1.5 Mio. Mitglieder | 1'700 Mitarbeiter | 210 Patrouilleure | 360'000 Panneneinsätze | 81% Weiterfahrquote | 55'000 Hilfeleistungen der ETI-Zentrale | 5'700 medizinische Abklärungen und 1'300 Patiententransporte | 21 Technische Zentren | 143'000 Fahrzeugchecks | 15 Fahrtrainingspisten | 9'000 Fahrtrainings mit über 123'000 Teilnehmern | 8 Rechtsschutz-Leistungszentren | 40'000 Rechtsfälle und über 7'000 telefonische Rechtsauskünfte | 29 Campings mit 650'000 touristischen Logiernächten | Abgabe von 80'000 Leuchtwesten für Erstklässler